

Der Bürgermeister

**Kämmerei**

Bearbeiterin  
Diana Weiting

Telefon  
03334 / 64-205  
Telefax  
03334 / 64-109

Besucheranschrift  
Breite Straße 41-44

Raum  
604 (Barock 2. Etage)

E-Mail  
d.weiting@eberswalde.de  
(nur für formlose Mitteilungen  
ohne digitale Signatur)

Internet  
[www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de)

Allgemeine Öffnungszeiten  
der Stadtverwaltung  
dienstags 9 – 12 Uhr  
und 13 – 18 Uhr  
donnerstags 9 – 12 Uhr  
und 13 – 16 Uhr

Sparkasse Barnim  
BLZ 170 520 00  
Konto 25 100 100 02

O-Bus  
Linien 861/862  
sowie Bus  
Linien 910, 912, 916,  
918, 921 und 923  
bis Haltestelle  
„Am Markt“

Stadt Eberswalde Kämmerei · Postfach 10 06 50 · 16202 Eberswalde

Stadtverordnete  
der Stadt Eberswalde

Datum 26.09.2018

Ihr Zeichen

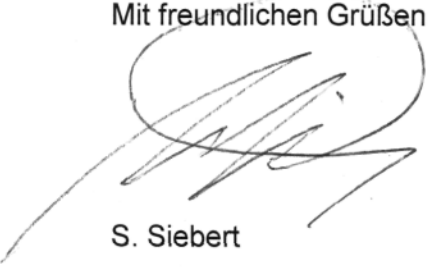
Unser Zeichen I-20.1 Wei.

Betrifft **Antwortschreiben an Herrn Spenner zur Anfrage im Ausschuss für Wirtschaft  
und Finanzen am 14.06.2018, TOP 8.2, Vorlage I/0035/2018 Information zu  
Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde per 31.12.2017**

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

im Anhang erhalten Sie das Antwortschreiben zu der Anfrage von Herrn Spenner:  
„Warum Spenden über Jahre gesammelt und nicht verbraucht werden?“ in der o. g.  
Sitzung zur Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

  
S. Siebert  
Kämmerer

Der Bürgermeister

**Kämmerei**Bearbeiterin  
Diana WeitlingTelefon  
03334 / 64-205  
Telefax  
03334 / 64-109Besucheranschrift  
Breite Straße 41-44Raum  
604 (Barock 2. Etage)E-Mail  
d.weitling@eberswalde.de  
(nur für formlose Mitteilungen  
ohne digitale Signatur)Internet  
www.eberswalde.deAllgemeine Öffnungszeiten  
der Stadtverwaltung  
dienstags 9 – 12 Uhr  
und 13 – 18 Uhr  
donnerstags 9 – 12 Uhr  
und 13 – 16 UhrSparkasse Barnim  
BLZ 170 520 00  
Konto 25 100 100 02O-Bus  
Linien 861/862  
sowie Bus  
Linien 910, 912, 916,  
918, 921 und 923  
bis Haltestelle  
„Am Markt“

Stadt Eberswalde Kämmerei · Postfach 10 06 50 · 16202 Eberswalde

Herr  
SponnerDatum 26.09.2018  
Ihr Zeichen  
Unser Zeichen I-20.1 Wei.  
Betrifft**Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 14.06.2018, TOP 8.2, Vorlage  
I/0035/2018 Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde per  
31.12.2017**

Sehr geehrter Herr Sponner,

Ihre Frage: „warum Spenden über Jahre gesammelt und nicht verbraucht werden“ in  
der o. g. Ausschusssitzung beantworte ich wie folgt:

\* **Die Kita- und Horteinrichtungen** beabsichtigen die Altspenden für größere  
Vorhaben zu verwenden. Von daher einige Beispiele von den Einrichtungen, die nach  
unserer Anfrage benannt wurden:

- **Kita „Sputnik“ Altspenden in Höhe von 2.609,05 €:** Anschaffung eines Dreistufenrecks und Aufbau mit Fundament auf dem Außengelände, Anschaffung eines sehr großen Dreirad`s in 2018/2019
- **Kita „Gestiefelter Kater“ Altspenden in Höhe von 584,49 €:** Ausstattung des neu zu schaffenden Rückzugsbereiches mit Teppich, Lampen, Tücher, Regal bzw. Schrank, u. ä.
- **Kita „Im Zwergenland“ Altspenden in Höhe von 1.725,54 €:** Anschaffung eines Blockbohlenhauses in 2018
- **Kita „Spielhaus“ Altspenden in Höhe von 937,57 €:** Anschaffung weiterer Teile für die Kinderküche 2019/2020
- **Hort „Kleiner Stern“ Altspenden in Höhe von 1.039,08 €:** Ankauf Spielgerät für Außenanlage in 2018/2019

**\* „Kinder- und Jugendparlament“ Altspenden in Höhe von 238,00 €:**

Nach Rücksprache mit der Jugendkoordinatorin werden die Spenden für das Projekt Jugendbeteiligungsspielplatz Ostend in 2018 verwendet.

**\* „Museum – nicht zweckgebundene Spende“ Altspenden in Höhe von 1.616,20 €:**

Das Museum beabsichtigt die nicht zweckgebundenen Spenden für die nächste Sonderausstellung „Goldschatz in Eberswalde“ zu verwenden.

Die zweckgebundenen Spenden für Kunst im öffentlichen Raum, werden für die Restaurierung der Barbara Glocke verwendet.

**\* „Museum – zweckgebunden für Medizin trifft Geschichte“ Altspenden in Höhe von 1.765,00 €:**

Für das Ausstellungsprojekt „Medizin trifft Geschichte“ erhielt in 2011 das Museum eine Spende i.H.v. 2.500,00 € von der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH (GLG), um diese für die Anschaffung einer Medienstation zur o.g. Sonderausstellung zu verwenden. Das Museum hat gleichzeitig einen Fördermittelantrag für die neue Dauerausstellung mit Themeninsel „Medizin trifft Geschichte“ beim Ministerium für Wissenschaft Forschung und Kultur gestellt, dem 2012 auch stattgegeben wurde.

Die Medienstation wurde in 2014 angeschafft, allerdings wurde die Spende in 2014 nicht verbucht. Im Haushaltsjahr 2016 wurde ein Teil (735,00 €) dieser Spende für das Videoprojekt „Videoclips mit psychisch labilen Jugendlichen“ verwendet. Hierzu wurde in 2016 eine Korrekturbuchung vorgenommen und der verwendete Anteil wurde der Medienstation zugeordnet. In 2018 wird der restliche Teil der Spende i.H.v. 1.765,00 € ebenfalls der Medienstation zugeordnet und somit wurde die Spende der GLG zweckgemäß verwendet.

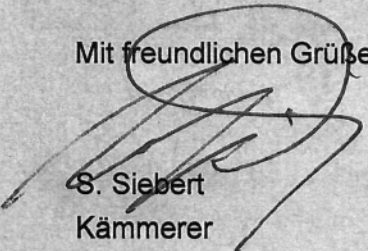
**\* „Stadtsanierung“ Altspenden in Höhe von 227,16 €:**

Das Stadtentwicklungsamt wird die Spende in 2018 verwenden, hiervon wird für das Haus in der Eisenbahnstraße 95/96 eine neue Bild- und Informationstafel (im Rahmen historisch bedeutende Bauwerke) angefertigt. Die ursprüngliche Tafel wurde leider entwendet.

**\* „Familiengarten – zweckgebunden für Lilienbeet“ Altspenden in Höhe von 227,16 €:**

Die Spende für das Lilienbeet im Familiengarten wird in 2018 verwendet.

Mit freundlichen Grüßen



S. Siebert  
Kämmerer